

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . Mk. 8.— mit . . . Mk. 9.50
" Halbjahr . . . 5.— " . . . 6.20
" Vierteljahr . . . 3.— " . . . 4.—
" einen Monat . . . 1.50 " . . . 1.80

44. Jahrgang.

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Städt.

Kur-Verwaltung.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

44. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird keine Gewähr über-

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
nommen, jedoch nach Möglichkeit Rechnung getragen.

Nr. 322.

Freitag, 18. November

1910.

555. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Der Wildschütz“ A. Lortzing
2. Mendelssohniana, Fantasie A. Dupont
3. Trau — schau — wem, Walzer Joh. Strauss
4. Le réveil du lion, Caprice A. Kontsky
5. Ouverture zur Oper „Die Hugenotten“ G. Meyerbeer
6. V. Finale aus der Oper „Faust“ Ch. Gounod
7. Für's Herz und Gemüt, Potpourri C. Komzák

556. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Frau Meisterin“ Fr. v. Suppé
2. Aubade printanière P. Lacombe
3. Polonais et Polonaise, Charakterstück aus „Ein Bal costumé“ A. Rubinstein
4. Larghetto G. F. Händel
5. Ouverture zur Oper „Titus“ W. A. Mozart
6. Fantasie aus der Oper „Die Favoritin“ G. Donizetti
7. Mondnacht auf der Alster, Walzer O. Fetrás
8. Durch Kampf zum Sieg, Marsch Frz. v. Blon

Zur Vermeidung von Irrtümern
wolle man genau auf den Namen

Königl. Selters

achten, der einzige Selters-Brunnen, welcher nur
6405 natürlich gefüllt und versandt wird.

Sehenswürdigkeit ist der Ratskeller, berühmt durch seine
hochkünstlerischen Wandmalereien. — Restaurant aller-
ersten Ranges. Rendez-vous aller Fremden. 6367

Gartenfreunde laden wir zum Besuche
unserer Anlagen **Park-**
strasse 45 (bei den Kuranlagen) ergebenst ein.
6402b **A. Weber & Co., Gartenbau, Wiesbaden.**

Wiesbaden, den 17. November.

— Freiherr von Schlicht (Wolf Graf von Baudissin), ein durch seine humorvollen Gedichte und Lustspiele aus dem Soldatenleben besonders geschätzter Schriftsteller, wird heute Freitag Abend 8 Uhr im Kurhause aus eigenen Werken vortragen. Der Schriftsteller, dessen Schriften in Tausenden in das deutsche Publikum gedrungen sind, hat überall eine stattliche Zahl von Anhängern, sodass auch heute mit einem starken Besuch zu rechnen sein wird.

— Heute Freitag Nachmittag 5 Uhr findet Teekonzert im Weinsale des Kurhauses statt.

— (Residenz-Theater.) Am Sonntagnachmittag wird eines der zugkräftigsten und interessantesten Stücke, das Schauspiel „Taifun“ zu halben Preisen gegeben. Am Samstag und Sonntag Abend wird das in seiner Art hochpoetische neueste Werk Henry Batailles „Liebeswalzer“ gegeben, welchem bekannten Schriftsteller das Residenz-Theater seine schönsten Erfolge: „Das nackte Weib“ und „Der Skandal“ verdankt. „Liebeswalzer“ ist ein ernstes modernes Schauspiel, das in packender und höchst dezent Weise ein wundervolles, lebenswahres Liebes- und Eheproblem originell behandelt. Die Hauptrollen sind durch Yella Wagner, Agnes Hammer, Kurt Keller-Nebri und Rudolf Mätner-Schönau vertreten. Herr Bertram setzt das in Berlin am Deutschen Theater mit schönstem Erfolge gegebene Stück in Scene. Die Sonntag Abendvorstellung fängt um 7 $\frac{1}{2}$ Uhr an.

Kurhaus Bad Nerotal vorm. Dr. Lehr'sche
Kuranstalt
für innerlich Kranke u. Nervenleidende, sowie Erholungsbedürftige.
Nerotal 18. Herrlichste Lage der Stadt in gr., eigenen Park.
Comfort. Neubau. Fernspr. 55. 2 Aerzte. Leit. Arzt: Dr. Mückler.

Metzler Antiquitäten
Wilhelmstrasse 58. Edelsteine — Perlen.
Eine der größten Sammlungen Deutschlands. 6467

Kurverwaltung Wiesbaden.
Trauben - Kur
Traubenkurhalle alte Kolonnade.
Verkauf
von 8 bis 12 $\frac{1}{2}$ Uhr und 3 $\frac{1}{2}$ bis 6 $\frac{1}{2}$ Uhr.

— (Walhalla-Theater.) Da in die zweite November-Hälfte durch den Buss- und Betttag sowie den Totensonntag und die zwei Andreasmarkttag ohnehin vier Tage ausfallen würden, so hat die Direktion beschlossen, in der Zeit vom 16. bis inkl. 30. November keine Vorstellungen zu veranstalten und während dieser Zeit einige bauliche Veränderungen auf der Bühne vornehmen zu lassen. Die Wiedereröffnung des Walhalla-Theaters findet am 1. Dezember statt. Die Direktion hat die brillante Agoston-Truppe engagiert, welche die urkomische Ausstattungsposse „Wiesbaden ausser Rand und Band“ zur Aufführung bringen wird.

Kurhaus Wiesbaden.

Freitag, den 18. November.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten, Abonnements- oder Kurtaxkarten.

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Vortrag.**Freiherr von Schlicht.**

Thema:

Ernstes und Heiteres aus eigenen Dichtungen.

1.—8. Reihe: 3 Mk., 9.—14. Reihe: 2 Mk., Galerie: 1 Mk.
(Sämtliche Plätze numeriert.)

Die Damen werden gebeten ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 19. November.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Sonntag, den 20. November.

4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Abends 7 Uhr im grossen Saale:

Generalprobe

zu dem

I. Konzerte des Cäcilien-Vereins
am Montag.

Montag, den 21. November.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Abends 7 Uhr im grossen Saale:

I. Konzert des Cäcilien-Vereins.
Schumann-Feier.

„Das Paradies und die Peri.“

Dirigent: Herr Kapellmeister **Gustav F. Kogel**,
Frankfurt am Main.

Mitwirkende: Fräulein **Birgit Engell**, Wiesbaden
Frau **Emma Bellwid**, Frankfurt a. M.
Fräulein **Aschaffenburg**, Frankfurt a. M.
Herr **Anton Kohmann**, Frankfurt a. M.
Herr **Maximilian Troitsch**, Wiesbaden.
Städtische Kurverwaltung.

Abonnements

auf das

Wiesbadener Bade-Blatt
(Kur- und Fremdenliste)

können jederzeit begonnen werden.

Kurhaus Wiesbaden.

Freitag, den 25. November 1910.

Abends 7 1/2 Uhr im grossen Saale:

IV. Cyklus-Konzert.

Leitung: Herr Ugo Afferni.

Solistin:

Fräulein **Germaine Arnaud** (Klavier).

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**

Vortragsfolge.

1. Symphonie Nr. 2 in D-dur . . . Joh. Brahms
2. Klavier-Konzert in A-moll mit Orchesterbegleitung . . . Rob. Schumann
Fräulein Arnaud.

— PAUSE —

3. Klaviervorträge:
a) Fuge . . . Joh. Seb. Bach
b) Vierte Ballade . . . Franç. Chopin
Fräulein Arnaud.

4. Ouverture zur Oper „Der Freischütz“ . . . C. M. v. Weber
Ende etwa 9 1/2 Uhr.

Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., I. Parkett 21.—26. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 1. und 2. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 2 Mk., Ranggalerie 2 Mk., II. Parkett 2 Mk., Ranggalerie Rückseite 1.50 Mk.

Abonnements-Preise für sämtliche 12 Konzerte:
Logensitz 42 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 30 Mk., I. Parkett 21.—26. Reihe 24 Mk., Mittelgalerie 1. und 2. Reihe 24 Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 18 Mk., Ranggalerie 18 Mk., II. Parkett und Ranggalerie Rückseite werden nicht im Abonnement abgegeben.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Städtische Kurverwaltung.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Wintersaison 1910/11.

Abonnements-Einladung auf den

Cyklus von 12 grossen Künstler-Konzerten.

Dirigent: Herr Kapellmeister Ugo Afferni. — **Gast-dirigenten:** Exzellenz Wassily von Safonoff, Herr Kapellmeister Georg Schnéevoigt, Herr Hofoperndirektor Felix Weingartner. — **Orchester:** Städtisches Kurorchester.

Solisten (alphabetisch): Gesang: Damen: Felia Litvinne, Lucie Marcel, Marcella Sembrich, Herren: Dr. Alfred von Bary, Carl Burrian, John Forsell. **Klavier:** Germaine Arnaud, Ossip Gabrilowitsch, Moriz Rosenthal. **Violine:** Fritz Kreisler, Jan Kubelik, Joan Manén.

Abonnementspreise für sämtliche 12 Konzerte:
Logensitz: 42 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe: 30 Mk., I. Parkett 21.—26. Reihe: 24 Mk., Mittelgalerie 1. und 2. Reihe: 24 Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe: 18 Mk., Ranggalerie: 18 Mk., Ranggalerie Rückseite und II. Parkett werden nicht im Abonnement abgegeben.

Abonnements-Anmeldungen nimmt die Kurkasse entgegen. Die Abonnementskarten können von verschiedenen Familienmitgliedern benutzt werden.

Nicht-Abonnenten der Cyklus-Konzerte können Dutzendkarten zu Vorzugspreisen erhalten:

- 12 Karten für Logenplätze nur 48 Mk. anstatt 60 Mk.
- 12 Karten für I. Parkett 1.—20. Reihe nur 36 Mk. anstatt 48 Mk.
- 12 Karten für II. Parkett nur 18 Mk. anstatt 24 Mk.
- 12 „ „ Ranggalerie „ 18 „ „ 24 „

Die Ausgabe der Gutscheine, welche zu den einzelnen Konzerten beliebig benutzt werden können, geschieht durch die Hauptkasse gegen Zahlung. Die Inhaber der Gutscheine erhalten gegen Rückgabe derselben zu den einzelnen Konzerten Eintrittskarten an der Tageskasse im Haupteingang beim Vorverkauf und werden hierbei die Gutscheine in Zahlung genommen. Anspruch auf Karten und bestimmte Plätze können nur erhoben werden, soweit solche vorhanden sind.

Städtische Kurverwaltung.

Jos. Lutz Wiesbaden
Wilhelmstr. Ecke Kaiser
Friedrich-Platz
Telephon 2853.
Juwelen, Gold- und Silberwaren
Bestecke. 6375

Pension Bluth
Töchterpensionat I. Ranges Wiesbaden, Kapellenstr. 58.

Herrliche, gesunde Höhenlage in der Nähe des Waldes mit wundervollem Fernblick. Moderne Villa mit allem Komfort der Neuzeit (Zentralheizung, elektr. Licht etc.) und mit grossem, obstreichem Garten. Beschränkte Anzahl Schülerinnen, In- und Ausländerinnen. Vorzügliche Gelegenheit zur Erlernung der fremden Sprachen. Beste Referenzen.
6387
Vorsteherinnen: Frä. J. & L. Bluth.

Hotel und Badhaus
„zum goldenen Kreuz“
6 Spiegelgasse 6.
Thermalbäder
aus eigener Quelle. 5703
Grosse, neu eingericht. Badehalle.
Aller moderner Komfort.

Villa Albrecht

5 Leberberg 5 Tel. 938
Bestempfohlenes Haus
F. behagl. Zimmer m. u. ohne Pension
Nächst Kurhaus u. Theater
Mod. Komfort — Gr. Garten
Jede Diät
Mässige Preise — Ia Referenzen
Français, Englisch, Italiano
Bäder
6380 Bes.: Frä. Albrecht.

„Villa Bauscher“
Nerotal 24. Tel. 4282.
Eleg. möbl. Zimmer mit Balkons, gute
Küche, Bäder, Garten, Zentralheizung,
Elektr. Licht. Winterpreise.
Inh.: Geschw. Bauscher.

Fremdenpension Villa Hertha

befindet sich in der mit
allem Komfort der Neu-
zeit ausgestatteten 6382

Villa Dambachtal 24.

Elektr. Licht. Zentralheiz. Tel. 4182
Thermalbäder. Garten.

Pension Villa Humboldt

in freier angenehmer Lage
Frankfurterstrasse 22
Ecke Frankfurter-, Humboldt- und Rheinstrasse.
Elektr. Licht — Zentralheizung — Bäder.
Telephon 3172. — Mässige Preise.
6354 Frä. J. u. L. Forst.

Christliches Hospiz I.

Rosenstrasse 4.
Zimmer mit Pension — Bäder
Für den Winter erniedrigte Preise.
Unter dem gleichen Vorstände

Christliches Hospiz II.

Oranienstrasse 53. 6356
Zimmer mit und ohne Pension — Bäder.
Gute Verpflegung zu mässigen Preisen.

Pension Villa Violetta

Gartenstr. 5 — Telephon 1041
vornehme, ruhige Lage, direkt am
neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz
nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort
der Neuzeit ausgest. Zentralheizung,
elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Ver-
pflegung. Mäss. Preise. Garten. Für
den Winter vorteilh. Arrangements.
Frau **Martha Heinsen** früher
Pension Fürst Bismarck. 6361

In s. ruhig. herrsch. Hause, eleg.
möbl. Zimmer 1 u. 2 Betten mit
Frühstück 1.50. Nahe Anlagen (Kur-
viertel) **Kl. Wilhelmstr. 5 11**
am Bismarck-Denkmal. 6322

Damensalon Giersch,

Shamponieren 1 Mk.,
mit Frisur u. Ondulation
im Abonnement 75 Pfg.
Spezialgeschäft aller Haararbeiten.
Goldgasse 18, erster Laden
v. d. Langgasse. 6403

Gegen Haar-Ausfall
Petrol-Hahn
benutzen.
Apoth. Hahn, Conf. Apoth. Hahn.
antiseptisch 6109

Dr. Kohn's
Yohimbin-
Tabletten
Flacon 4
20 50 100 Tab.
K. 4. — 9. — 16. —
Hervorragend bei vorzeitiger
Nervenschwäche.

Wiesbaden: Taurus-Apoth. Taunusstr. 20.
Löwen-Apoth. Langgasse 37.
6445 Viktoria-Apoth. Rheinstrasse 45.

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2.50 an, sowie nach
beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesell-
schaftszimmer f. Hochzeiten,
geschlossene Gesellschaften, Théé-dansants etc.
Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten
und Soupers von Mk. 2.50 an.
Pilsener Urquell Münchener Exportbier
Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.
Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer.

Weingrosshandlung 6362

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.
Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hauskapelle.
W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Motor-Pneumatic
Harburg-Wien
FABRIKLAGER
Wilh. Haenchen, Wiesbaden, FRANKENSTR. 25.
6453

Carl Kalb Sohn Nachfolger

gegr. 1840 **Bank** gegr. 1840

Wiesbaden, Wilhelmstr. 9, Ecke Bismarckplatz.

Correspondents of nearly all English and
American Banks for letters of credit u. checks
Correspondents of Thos. Cook & Son
Financial agents of the American Express Co.
Deposits received. 6038

Immobilien. Hypotheken.

Für Käufer und Mieter

von Villen, Häusern, Hotels, Restaurants etc.
sowie für Kapitalisten

völlig kostenloser Nachweis

C. G. Herman u. E. Bier

Langgasse 13. 6430 Telephon 6524.
Finanzierungen. Wohnungsnachweis.

Norddeutscher Lloyd, Bremen.

Vertreter J. Chr. Glücklich, Wilhelmstrasse 56.

Neueste Dampferbewegungen:

- D. „Breslau“ nach Newyork, 13. Nov. Dover passiert
- D. „Köln“ nach Baltimore, 12. Nov. Lizard passiert
- D. „Roland“ nach Cuba, 13. Nov. in Antwerpen
- D. „Zieten“ nach Australien, 14. Nov. von Suez
- D. „Bremen“ nach Australien, 11. Nov. in Adelaide
- D. „Lothringen“ nach Australien, 14. Nov. in Adelaide
- D. „Prinz Ludwig“ nach Ostasien, 13. Nov. in Aden
- D. „Kleist“ nach Ostasien, 11. Nov. in Singapore
- D. „Kaiser Wilhelm d. Gr.“ nach Bremen, 14. Nov. von Cherbourg
- D. „Friedrich der Grosse“ nach Bremen, 13. Nov. in Bremerhaven
- D. „Rhein“ nach Bremen, 14. Nov. in Bremerhaven
- D. „Coburg“ nach Bremen, 13. Nov. von Las palmas
- D. „Scharnhorst“ nach Bremen, 13. Nov. von Neapel
- D. „Borkum“ nach Bremen, 12. Nov. von Marseille
- D. „Schlesien“ nach Bremen, 11. Nov. von Port Said
- D. „Thüringen“ nach Bremen, 13. Nov. von Brisbane
- D. „Prinz Eitel Friedrich“ nach Bremen, 14. Nov. in Genua
- D. „Derfflinger“ nach Hamburg, 14. Nov. in Hamburg
- D. „Yorck“ nach Hamburg, 13. Nov. in Colombo
- D. „Schleswig“ nach Marseille, 13. Nov. in Marseille
- D. „Prinz Heinrich“ nach Alexandrien, 13. Nov. in Alexandrien

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 15. November 1910.

- Alms, Hr. Kfm., Oberrad — Einhorn
 Andrener, Hr., Hamburg — Hotel Nassau u. Cecilie
 Auerbach, Hr. Kfm., Walsdorf — Grüner Wald
 Arntz, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
 Augstein, Hr. m. Fr., Bingen — Hansa-Hotel
- Baer, Hr. Kfm., Frankfurt a. M. — Palast-Hotel
 Banasch, Hr. Dr., Opersänger, Würzburg
 Europäischer Hof
 Bauer, Frl., Chicago — Hotel Aegier
 Bochtel, Hr., Düsseldorf — Goethe-Strasse 13
 Beck-Fries, Hr. Baron m. Fr., Stockholm
 Hotel Rose
 Behrens, Hr. Kfm., Elberfeld — Hotel Krug
 Bensinger, Hr. Kfm., Mannheim — Einhorn
 Berg, Fr., Berlin — Wiesbadener Hof
 Berg, Hr. Direktor, Boppard — Reichshof
 Berkelhammer, Hr., Paris — Central-Hotel
 Bernhardt, Hr. Ltn., Plauen i. V. — Hotel
 Mehl
 Bernstein, Hr., Homburg — Viktoria-Hotel
 Bien, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
 Bihlmeyer, Hr. Fabrikant, Schw. Gemünd
 Parkstrasse 4
 Bitterlich, Hr. Kfm., Ebersbach — Hotel Vogel
 Blasius, Hr. Rent., Hutchinson — Villa Stillfried
 von Blumenstein, Fr., Kassel — Hotel Bellevue
 Böhl, 2 Hr., Kfite., Hamburg — Villa Royale
 Böhm, Hr. Prokurist, Hamburg — Nonnenhof
 Böninger, Hr. Fabrikant, Duisburg — Kur-
 anstalt Dr. Abend
 Boerner, Hr. Kfm., Emmerich — Hotel Krug
 Börner, Hr., Brand — Sonne
 Boese, Fr., Münster a. St. — Wiesbadener Hof
 Boll, Fr., Philadelphia — Vier Jahreszeiten
 v. Bottenberg, Hr. Baron m. Fr., Berlin
 Wiesbadener Hof
 von Bottlenberg, Hr. Baron, Leutn., Mainz
 Hansa-Hotel
 Bremer, Hr. m. Fr., Chemnitz — Villa Helene
 Brockhoff, Hr. Oberförster m. Fr., Ruda Oberschl.
 Palast-Hotel
 Bubenberger, Hr. Kfm., Hanau — Grüner Wald
 Burchhardt, Hr. Dr. juris m. Fr., Düsseldorf
 Villa Albrecht
 von Buttlar, Hr. Freiherr, Major z. D., Eisenach
 Viktoria-Hotel
- Cahn, Hr. Kfm., Frankfurt a. M. — Grüner
 Wald
 Cohn, Hr. Kfm., Stettin — Palast-Hotel
 Cullmann, Hr. Kfm., Düsseldorf — Europäischer
 Hof
- Dehn, Hr. Rent., Amsterdam — Bellevue
 Delius, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Bielefeld
 Hotel Nassau u. Cecilie
 Demme, Hr. Kfm., Frankfurt a. M. — Reichs-
 hof
 Dietrich, Hr., Hannover — Viktoria-Hotel
- Elliot, Fr., Kanada — Villa Speranza
 Erlanger, Hr. Kfm., München — Grüner Wald
 Farett, Hr., Karlsbach — Sonne
- Fitting, Hr. Kfm., Krefeld — Nonnenhof
 Flick, Hr., Breckenheim — Augenheilstalt
 Forst, Hr. — Gartenstr. 24
 Forstmann, Fr. Komm.-Rat, Werden — Rose
 Freund, Hr., Kaub — Michelsberg 3
 Fricke, Hr. Kfm., Köln — Hotel Vogel
- Gandlitz, Hr. Ger.-Assess., Zürich — Taunus-
 hotel
 Gassauer, Hr., Neuyork — Hotel Nassau u.
 Cecilie
 Freifrau v. Grote, Hannover — Sanatorium
 Friedrichshöhe
 Guedes, Fr. Rent., Rio de Janeiro — Villa
 Hertha
 Haase, Frl., Hannover — Sanatorium
 Friedrichshöhe
 v. Haehling, Hr. Hauptm. m. Fam., Köln
 Sanatorium Friedrichshöhe
 Hagen, Hr. Insp., München — Wiesbadener
 Hof
 Halm, Hr. Kfm., Mülhausen — Grüner Wald
 Heese, Hr. Dr. jur., Berlin — Hotel Nassau
 u. Cecilie
 Heide, Hr. Kfm., Kanwitz — Grüner Wald
 Heider, Hr. Kfm., Leipzig — Wiesbadener Hof
 Heilers, Frl., Köln — Häfnergasse 14
 Helmle, Hr. Ing., Weimar — Bellevue
 Hermske, Hr., Oberhausen — Goethestr. 23
 Hintz, Hr. Kfm., Hannover — Nonnenhof
 Hochwald, Hr. Kfm., Wien — Einhorn
 v. Horkowski, Hr., Lublin — Vier Jahreszeiten
 v. Hülsen-Haeseler, Exzellenz Hr. Graf, Wirkl.
 Geh. Rat, Kammerherr S. M. des Kaisers u.
 Königs, Generalintendant der Königl. Schau-
 spiele, Berlin — Hohenzollern
- Jung, Hr., Montabaur — Zur guten Quelle
- Kaether, Frl., Berlin — Pension Prinzessin
 Luise
 Kant, Hr. Ing., Elberfeld — Hansa-Hotel
 Katz, Hr. Kfm., Wilna — Schwarzer Bock
 Kaufmann, Hr. m. Fr., Bern — Hotel Berg
 Kaufmann, Hr. Oberltn., Zwickau — Adler
 Keding, Fr., Gross-Walmsdorf — Quisisana
 v. Kestenach, Fr. m. Tochter, Wien
 Haus Dambachtal
 Killy, Hr., Villingen — Goldenes Kreuz
 Kinne, Hr. Dipl.-Bergingenieur, Beuthen
 Schützenhof
 Kirchner, Hr. Kfm., Hersfeld — Erbprinz
 Kleefeld, Hr. Kfm., Hamburg — Englischer
 Hof
 Klér, Hr. Kfm., Elberfeld — Grüner Wald
 Edler von Koch, Hr. m. Fr., Schloss Rohrbach
 Schützenhof
 von Körner, Hr. Oberleutn., Dresden
 Delaspöstrasse 2
 Kopf, Hr. Kfm., Köln — Wiesbadener Hof
 Kramp, Hr. Direktor, Itzehoe — Reichshof
 Krebs, Hr. Kfm., Berlin — Wiesbadener Hof
 Kruse, Hr. Kfm., Hamburg — Schwarzer Bock
 Kurzleb, Fr. Rentn., Dresden — Hotel Weins
 Kutscher, Hr., Bremen — Sonne
- Lange, Hr. Kfm., München — Hotel Berg
 Lehnhof, Hr. m. Fr., Gummersbach — Krug
 Lewisohn, Hr. Kfm., Berlin — Einhorn
 v. d. Lippe, Hr. Oberleutn., Hannover
 Viktoria-Hotel
 Lorenz, Hr. Kfm., Köln — Vogel
 Lowutz, Fr. Rechtsanwalt, Heiligenstadt
 Taunusstr. 36 I
- Malgor, Hr., Madrid — Gartenstr. 5
 Marx, Hr. Kfm., Frankfurt a. M. — Grüner
 Wald
 May, Hr. Kfm., Frankfurt — Taunushotel
 Meyer, Hr. Kfm., St. Goar — Grüner Wald
 Meyer, Hr. Kfm., Düsseldorf — Taunushotel
 Milczowski, Hr. Ing., Berlin — Bellevue
 Minck, Hr., Kuppenheim — Hotel Krug
 Moses, Hr. Kfm., Berlin — Palast-Hotel
 Moskowsky, Fr., Warschau — Prinz Nikolas
 v. Münchhausen, Hr. Baron, Steinburg
 Römerbad
- Naruhn, Fr. Rentn., Berlin — Prinzessin Louise
 Natanson, Hr. Dr., Petersburg — Monbijou
 Naumer, Hr. Kfm., Nürnberg — Reichshof
 Nehemias, Hr. Kfm., Hamburg — Grüner Wald
 Netz, Fr. Hauptmann, Metz — Abeggstr. 6
 Neumann, Hr. Dr., Chemiker, Berlin
 Stiftstrasse 28
 Noll, Fr., Nomborn — Augenheilstalt
 Normann, Hr. Prof., Berlin — Oranienstr. 11
- Pastner, Hr. Kfm., Berlin — Reichshof
 von Pelken, Hr., Florenz — Frankfurterstr. 8
 von Pels-Berensberg, Fr. Baronin, Aachen
 Dietsmühle
 Pfeiffer, Hr. Kfm., Krefeld — Hotel Happel
 Pohlmann, Hr. m. Fr., Ehringsdorf
 Zum Kranz
 Poussel, Frl., Livland — Oranienstr. 53
 Poths, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
 Wiesbadener Hof
 Priester, Hr. Kfm., Nürnberg — Grüner Wald
 Prixytulle, Hr. Kfm., Köln — Wiesbadener Hof
- Rauch, Hr., Ginsheim — Augenheilstalt
 von Reers, Hr. Kfm., Uerdingen — Taunushotel
 Reetz, Hr. Kfm. m. Fr., Ahrweiler — Hotel
 Vogel
 Reichmuth, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
 Rhinow, Hr., Braunschweig — Europäischer
 Hof
 Richardson, Frl., Philadelphia — Vier
 Jahreszeiten
 Riegel, Hr. Kfm., Niederreifenberg — Zur
 neuen Post
 Ritter, Gebrüder, Dieburg — Zur neuen Post
 Ritterstaedt, Hr. Finanzrat — Dresden
 Central-Hotel
 Robertson, Hr. Kfm., Hamburg — Hotel Vogel
 Rodekamp, Hr. Kfm., Bielefeld — Emserstr. 5
 Roilwink, Frl., Utrecht — Nerotal 12
 v. Rohland, Hr. Gutsbes., Tuszow — Kaiserbad
 Rose, Hr. Rent. m. Fr., Hannover
 Schwarzer Bock
 Ruf, Hr. Kfm., Düsseldorf — Grüner Wald
- Russel, Frl., Hechingen — Sanatorium
 Friedrichshöhe
 von Satchinoff, Hr. Konsul, Hamburg
 Sanatorium Friedrichshöhe
 Schäfer, Hr. Kfm., Hagen — Zum neuen Adler
 Schleicher, Hr. m. Fr., Rotterdam — Rose
 Schmidt, Hr. Kfm., Bremen — Hotel Vogel
 Schmitt, Frl. Schwester, Essen — Privat-Hotel
 Intra
 Schmitz, Hr., N.-Lahnstein — Augenheilstalt
 Schmitz, Frl., Düsseldorf — Central-Hotel
 Schneider, Hr., Sangerhausen — Schützenhof
 Schornbacher, Hr. Kfm., Stuttgart
 Central-Hotel
 Schrappe, Hr. Intendantur-Sekretär, Berlin
 Prinz Heinrich
 Schreier, Hr., Lodz — Englischer Hof
 Schreiber, Hr., Bayerfeld — Augenheilstalt
 Schreiner, Hr. Kfm., Stuttgart — Hotel Happel
 von Schröder, Hr. Baron m. Baronin
 München — Luisenstrasse 24
 Schnutenhans, Hr. Fabrikant, Stuttgart
 Hansa-Hotel
 Seekels, Fr., Hamburg — Hansa-Hotel
 von Sell, Hr. Kfm., Deidesheim — Grüner Wald
 Selve, Hr. Rent. m. Fam., Altona — Hotel
 Imperial
 von Sendorf, Hr. Reg.-Assessor, Berlin
 Central-Hotel
 Simon, Greta, Marxheim — Augenheilstalt
 von Spreckens, Frl., Holland — Bellevue
 Stahl, Hr., Dauborn — Erbprinz
 Stein, Hr. m. Fr., Neu-York — Hotel Nassau
 u. Cecilie
 Stop, Fr. Justizrat, Altona — Wiesbadener Hof
 Stremme, Hr. Dr., Kassel — Nonnenhof
 de Szezewski, Fr., Russland — Kapellenstr. 10
- Thiemann, Hr., Hannover — Englischer Hof
 Traub, Fr. Dr. m. Tochter, Bremen
 Viktoria-Hotel
- Vanderlinden, Hr. m. Fr., Köln — Hotel
 Germania
 von Veltheim, Fr. Baronin, Berlin — Quisisana
 Vil-Brandt, Hr., Dänemark — Rose
 Vogler, Hr. Dr. m. Fr., Bad Ems — Rose
 Vosswinkel, Hr. Kfm., Krefeld — Grüner Wald
 de Vries, Hr. m. Fr., Haag — Quisisana
- Wagner, Fr., Hamburg — Hansa-Hotel
 Walter, Hr. Kfm., Berlin — Hansa-Hotel
 Walter, Hr. Dr., Giessen — Grüner Wald
 Weber, Hr. Kfm., Düsseldorf — Central-Hotel
 Wendler, Hr. Kfm., Dresden — Reichshof
 Wertel, Hr. Kfm., Mannheim — Erbprinz
 Wiers, Hr. Kfm., Düsseldorf — Hotel Berg
 Wolf, Hr. Kfm., Stuttgart — Grüner Wald
 Worringer, Hr. Kfm., Köln — Europäischer
 Hof

Hotel Quisisana, Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11. — Fremdenliste vom 18. November 1910.

Herr Grossgrundbesitzer Tiedemann m. Fam. u. Bed. Herr Stapleton C. Hogg. Mrs. E. Hockmeyer. Mrs. Patrik Campbell. Miss Campbell. Miss Neill. Frau E. Gottlieb. Oberst von Below u. Frau. Frau von Wilken u. Frln. Tochter. Herr E. Turck und Frau. Frau Bostelmann u. Frln. Tochter. Herr Rittmeister Wätjen. Frau Geh. Rat von Mering. Oberleutnant Holthoff von Fassmann. Oberleutnant von Globig. Fräulein Dollmann. Herr Raleigh mit Frau und Bedienung. Herr C. Ney u. Frau. Fräulein Meyer. Fabrikbesitzer Dietrich u. Frau. Frau M. Cloppenburg. Fräulein W. Cloppenburg. Frau La Porte u. Frln. Tochter. Madame Vignes. Madame Modere Neuville. Dr. jur. Freiherr von Mering m. Bed. Regierungsassessor von Tellemann m. Bed. Herr A. Collet. Frau Mary Ludwig. Generalsekretär Breithaupt. Mrs. u. Miss Bloomfield. Mrs. Meyer. Mrs. Lobb. Rittergutsbesitzer Graf Koenigsmarck Ober-Lesnitz. Gräfin Koenigsmarck mit Bed. Oberst von Barsowisch. Dr. von Szumonski. Graf Douglas. Gräfin Douglas m. Bed. Herr R. von Wasilewski. Rittergutsbesitzer E. Staunau. Exzellenz Frau von de Miranda Pombo. Frau Pombo de Guama. Herr Edgar de Guama. Herr A. Pombo Raiol. Leutnant Kehl u. Frau. Herr Louis A. Fabs und Familie. Frau von Wasilewska. Frau M. Henning u. Tochter. Frau Malmberg mit Kind und Bedienung. Baronin von Veltheim. Herr de Vries und Frau. Frau A. Keding mit Bed. Leutnant Dorand. Hauptmann Müller u. Frau. Herr Ernst Hockmeyer. Herr Alfred Hockmeyer. Frau A. Siegel. Frau E. Böhrer. Landrat Dr. von Christen u. Frau. Dr. G. Wegener. Regierungsassessor von Hanstein. Kommerzienrat Pflüg und Frau. Oberstleutnant a. D. Doussin.

Exchange Office — **Dresdner Bank** — Wiesbaden, Wilhelmstr. 34 — Bureau de change.

Hotel Restaurant Krug

Nicolasstrasse 25 Ecke Herrngartenstrasse) 3 Min. vom Hauptbahnhof und der Post.

Grosse geschützte Terrassen.

Zentralheizung. Telephon 260. Personen-Aufzug.
 Weinhandlung. Schreib- und Ausstellungszimmer.
 6409 Besitzer: **Heinrich Krug.**

Hotel Bellevue u. Bäder

Hotel u. Badhaus z. „Schwarzen Bock“

Kranzplatz 12. In bester Kurlage.

Pension. — Garten. —

Kohlensäure-, Süßwasser und elektrische Licht-Bäder. — Douchen. —
 Zentralheizung. — Elektr. Licht. — 150 Zimmer und Salons.

Drei Personen-Aufzüge.

Bäder vom Kochbrunnen und aus eigener Quelle.

„Hotel Mehler“ Mühlgasse 7 (am Schlossplatz)

Preiswerte Zimmer mit und ohne Pension

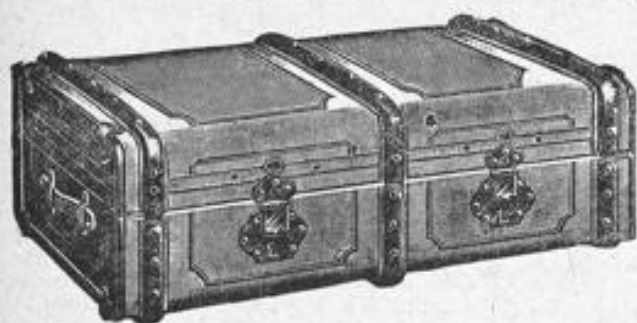
Gut bürgerliches Restaurant
 mit Münchener und Wiesbadener Biere

Reine Weine. Mittagstisch von M. 1.20 an.

Dem Tit. Fremdenpublikum bestens empfohlen.

G. Gugelmeier, langjähr. Prinzlicher Küchenchef.

Führer's Lederwaren- und Kofferhaus



10 Grosse Burgstrasse 10 (nahe Wilhelmstrasse)

Parterre und I. Etage.

12 Schaufenster 12.

6401



!Grösstes Spezialgeschäft der Branche am Platze!

Moderne Reisekoffer und Reise-Artikel, Lippold's Patent-Rohrplattenkoffer und andere Sorten. Schrankkoffer, Kommodenkoffer, grosse Hutkoffer. Leder-Handkoffer, leer und mit Toilett.-Einrichtung in grösster Wahl. Anfertigung solcher nach Angabe. Feine Wiener- u. Offenbacher Lederwaren. Hübsche Reisegeschenke.

Enorme Auswahl modernster Damen-Handtaschen und -Gürtel.

Feste billige Preise. — Anfertigung. — Reparaturen. — Täglich Neuheiten.



**Trier. Winzer-Verein
A.-G. Trier.**

Naturreine Weine

von der Mosel, Saar und Ruwer.

Man verlange Preisliste.

Vertrieb für Wiesbaden und Umgebung:
**Hotel-Restaurant
Belgischer Hof**
Spiegelgasse 3
— **Telephon 563.** —
Hch. Külzer, Besitzer,
Restaurateur der Casino-Gesellschaft Wiesbaden.
On parle français. 6424 English spoken

**Straussfedern
und Boas**

zu aussergewöhnlich billigen Preisen.

Straussfedern-Manufaktur

= Blanck =

Friedrichstr. 37
II. Stock.

Bitte genau auf Firma zu achten. 6363

Neu eröffnet. A. Voigt, Wiesbaden, Webergasse 16. Neu eröffnet.

Spezialgeschäft feiner

Schmuck- und Lederwaren, Geschenk-Artikel.

5983

Stets Eingang von Neuheiten. Billigste Stadtpreise. Zuverlässige, reelle Bedienung.

Bad Brückenau

Kgl. Bayerisches Mineralbad
ist Blasen- und Nierenkranken

zum Besuch dringend zu empfehlen; ebenso zur Haus-Trinkkur das

**Wernarzer
Wasser**

aus dem Kgl. Mineralbrunnen

zu Bad Brückenau.

Dasselbe ist von hervorragender Heilwirkung bei Harnsteinerkrankungen, Gicht, Nieren-, Stein-, Gries-, Blasenleiden, sowie all. übrigen Erkrankungen der Harnorgane. Nach neueren Erfahrungen ist es auch ausserordentlich wirksam zur Ausleitung pleuritischen Exsudates. — Die Quelle ist seit Jahrhunderten medizinisch bekannt. — Erhältlich in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen.

Hauptniederlage in Wiesbaden bei F. Wirth. Tel. 67.

Sämtliche Toilette-, Bade- und Frottier-Artikel, als Zahnbürsten, Puder und Pasten, Parfümerien, Franzbranntwein, Bade- u. Fieberthermometer.

Drogerie A. Cratz
Inhaber: Franz Roeder
Langgasse 23
Telephon 2072

Grosses Lager in Schwämmen und Seifen, Badesalze, Mineralpastillen, Verbandstoffe, Artikel z. Krankenpflege, Urin- und Sputum-Untersuchungen, Bohnenwachs u. s. w.

Allg. Zimmer-Anzeiger und Pensionszeitung.

Pensionen und möbl. Zimmer in Wiesbaden, Berlin u. a. Grosstädten und Badeorten enthaltend. Kostenlose Ausgabe durch Verkehrsbureau E. Born, Wiesbaden, Kaiser-Friedrichplatz 3. Kostenloser ausführlicher Nachweis durch Central-Büro Berlin, Ansbacherstrasse 25. 6442

Deutsche Bank

Depositenkasse Wiesbaden

Fernspr. 225 u. 226 — Wilhelmstr. 22, Ecke Friedrichstrasse.

Hauptsitz: Berlin.

Zweigniederlassungen: Augsburg, Bremen, Brüssel, Dresden, Frankfurt am Main, Hamburg, Konstantinopel, Leipzig, London, München, Nürnberg, Wiesbaden.

Kapital und Rücklagen: Mk. 306 Millionen

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte an allen Hauptplätzen der Erde.

Stahlkammer, Tag und Nacht bewacht. Schrankfächer (Safes) verschied. Grössen unter Mitverschluss der Mieter zu mässigen Preisen. 6358

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN Bankhaus Wilhelmstr. 38

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

6360

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)

Alte Fr. Kneipp Nacht. Otto Seelig Alte

Kolonnade Hof-Büchsenmacher Kolonnade

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.

Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen.

Vollständige Jagdzimmerleinrichtung im Hause. 6355

Grosse Burgstrasse 6.

Evangelische Buchhandlung der Sudan Pionier Mission

Michelsberg 24.

Kunstmappen, Unterhaltungs-Lektüre, Bilder, Bibeln u. s. w. Bestellungen auf alle Bücher werden umgehend besorgt. 6371

Israelitische Cultusgemeinde.

Synagoge: Michelsberg.

Gottesdienst in der Hauptsynagoge:

Freitag, abends 4.30 Uhr.

Sabbath, morgens 9.00

„ nachmittags 3.00

„ abends 5.25

Gottesdienst im Gemeindefaal:

Wochentage, morgens 7.00 Uhr.

„ abends 4.15

Die Gemeindebibliothek ist geöffnet.

Sonntag von 10 bis 10 1/2 Uhr.

Altisraelitische Cultusgemeinde.

Synagoge: Friedrichstr. 33.

Freitag, abends 4.15 Uhr.

Sabbath, morgens 8.15

„ Jugendgottesdienst 2.15

„ nachmittags 3.00

„ abends 5.25

Wochentage, morgens 7.00 Uhr.

„ abends 4.15

Königliche Schauspiele.

Freitag, den 18. November 1910:

263. Vorstellung.

11. Vorstellung. Abonnement A.

Torquato Tasso.

Schauspiel in 5 Akten von Goethe.

In Szene gesetzt von Herrn Ober-

regisseur Köchy.

Spielleitung: Herr Oberregisseur

Köchy.

Personen.

Alphons der Zweite,

Herzog von Ferrara Hr. Schwab.

Leonore von Elste,

Schwester des

Herzogs Fr. Gauby.

Leonore Sanvitale,

Gräfin von Scandiano Fr. Eichelsheim.

Torquato Tasso Hr. Leffler.

Antonio Montecatino,

Staatssekretär . Hr. Tauber.

Der Schauplatz ist auf Belriguardo,

einem Lustschlosse.

Dekorative Einrichtung: Herr

Maschinerie-Ober-Inspektor Schleim

Kostümliche Einrichtung: Herr

Garderobe-Ober-Inspektor Geyer.

Anfang 7 Uhr. — Ende nach 9 1/4 Uhr.

Kleine Preise.

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter: Dr. phil.

Hermann Rauch.

Fernsprecher Nr. 49.

Freitag, den 18. November 1910:

Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig.

Wann kommt Du wieder?

(Penelope).

Lustspiel in 3 Akten von William

Somerset-Maughan.

Für die deutsche Bühne bearbeitet

von Bertha Pogson.

Spielleitung: Ernst Bertram.

Personen.

Penelope Stella Richter.

Dr. O'Farrell Kurt Keller-Nebri.

Professor Ponsford Reinhold Hager.

Isabella, seine Frau Rosel van Born.

Davenport Barlow

ihr Bruder Theo Tachauer.

Ada Fergusson Yella Wagner.

Benton, Rechtsan-

walt Friedr. Degener.

Frau Watson Minna Agte.

Ein Patient Willy Schäfer.

Peyton, Stubenmädchen

bei O'Farrells Lili Bernsdorf.

Ort der Handlung: Dr. O'Farrells

Haus in einer fassonablen Strasse

London.

Zeit: Die Gegenwart.

Anfang 7 Uhr. — Ende 9 1/4 Uhr.

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Direktion: Hans Wilhelmy.

Telephon 810.

Freitag, den 18. November 1910:

Die Hoffnung auf Segen.

Ein Schifferdrama in 4 Akten von

Hermann Heijermans jr., übersetzt

von Heine-Richers

Spielleitung: Max Ludwig.

Personen.

Kniertje, eine Fischers-

witwe Lina Toldte.

Geert,) ihre Willy Wagler.

Barend,) Söhne Erwin Marion.

Jo, ihre Nichte Finn Walter

Cobus, ihr Bruder, Arthur Rhode.

Duante, Paul Hoffmann.

Insassen eines Armenhauses.

Klemens Bos,

Rheeder Max Ludwig.

Mathilde, s. Frau Ottilie Grunert.

Klementine, seine

Tochter Ilka Martini.

Simon, Schiffsbau-

arbeiter Dir. Wilhelmy.

Marietje, seine

Tochter Trude Burghardt.

Mees, Marietjes

Bräutigam Fritz Stürmer.

Kaps, Buchhalter

Saart, Fischers-

witwe Marg. Hamm.

Truus Aris Marg. Meisch.

Jelle, Bettler C. Bergschwenger.

Ein Gendarm Willy Zerner.

Fischer und Weber.

Das Stück spielt in einem holländischen

Fischersdorf.

Änderungen in der Rollenbesetzung

bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 8 1/2 Uhr. — Ende nach 10 Uhr.